



Der Verein zur Förderung der Altstadt von Bad Wildungen e.V. schreibt aus:

Quartiersmanager/in (m/w/d) für die Altstadt

Der Verein zur Förderung der Altstadt von Bad Wildungen e.V. unterstützt und fördert die aktive Beteiligung an der Entwicklung der Wohn- und Lebensbedingungen in der Altstadt als eine Gemeinschaftsaufgabe von Eigentümerschaft, Bürgerschaft, Verwaltung, Kommunalpolitik, Verbänden, Vereinen und anderen Organisationen. Zur Unterstützung dieser Aufgabenstellung wird eine Stelle als Quartiersmanager/in ausgeschrieben.



KURZBESCHREIBUNG DER ALTSTADT VON BAD WILDUNGEN

Das Mittelzentrum Bad Wildungen (ca. 18.000 Einwohnende) gehört zu den bedeutendsten Reha- und Kurstätten in Deutschland. Im Stadtgebiet gibt es 18 Rehakliniken, ca. 100 Pensionen sowie drei größere Hotels, wodurch jährlich rund 1,5 Millionen Übernachtungen verzeichnet werden können. Demnach ist auch das Angebot der Stadt für die Kurgäste und den Gesundheitstourismus angepasst.

Der Bereich der Altstadt liegt im Herzen der Kernstadt von Bad Wildungen und sticht durch seine ringförmige Baustruktur, bedingt durch die sie umgebende historische Stadtmauer, heraus. Ein Großteil der Häuser ist im Fachwerkstil erbaut und schmückt die schmalen Straßen und Gassen, was für ein besonderes Ambiente sorgt.

In der jüngeren Vergangenheit ist ein Attraktivitätsverlust in der Altstadt zu beobachten. Aufgrund geringer Investitionsbereitschaft der Immobilienbesitzenden sowie unzeitgemäßer Zuschnitte in den Ladengeschäften der Fachwerkhäuser sind viele Immobilien für den klassischen Einzelhandel nicht mehr passend und ansprechend. Hinzu kommen veränderte Konsumgewohnheiten und allgemeine Probleme des Handels, was vermehrte gewerbliche Leerstände zur Folge hat. Hiermit ist die Einsicht verknüpft, dass die Zukunft der Ladengeschäfte in der Altstadt nicht mehr ausschließlich im Einzelhandel oder in der Gastronomie liegen wird.

Die Altstadt verzeichnet im Vergleich zur Gesamtstadt einen hohen Anteil an Bewohnenden mit Migrationshintergrund und/oder prekärem Hintergrund. Damit einhergehend sorgt der Investitionsstau an vielen Immobilien für eine abnehmende Attraktivität der Altstadt. Ein unterschiedlich starkes Gemeinschaftsgefühl trägt dazu bei, dass die Motivation und Einbindung der Altstadtbewohner für gemeinsame Projekte z.T. unterschiedlich stark ausgeprägt sind. Genau an dieser Stelle soll das neue Quartiersmanagement ansetzen.

AUFGABENBESCHREIBUNG

Um die Umsetzung von Projekten zur Belebung und Qualifizierung der Altstadt voranzutreiben, ist die Besetzung einer Stelle als Quartiersmanagement geplant. Der Anspruch an ein solches Quartiersmanagement besteht darin, verschiedene Akteure aus den Bereichen Eigentümerschaft, Verwaltung, Lokalpolitik, Gewerbetreibende, Vereine und nicht organisierte Bewohnerschaft zusammenzuführen. Dafür bekommt das Quartiersmanagement ein Quartiersbüro außerhalb der Verwaltung zur Verfügung gestellt, um eine neutrale Anlaufstelle zu schaffen und damit den direkten Kontakt zwischen den Altstadtakteuren zu fördern. Die Stelle ist organisatorisch an den Verein zur Förderung der Altstadt von Bad Wildungen e.V. angesiedelt, das Quartiersmanagement soll jedoch in enger Kooperation mit der Stadtverwaltung sowie dem Stadtmarketing agieren.

Folgende Aufgabenbereiche umfassen die Tätigkeiten des Quartiersmanagements:

- **Kommunizieren:** Ansprechperson für alltägliche Probleme der Bewohnerschaft und der Gewerbetreibenden in der Altstadt. Das Quartiersbüro ist die zentrale Anlaufstelle für Problemstellungen, Fragen und Anregungen zur Quartiersentwicklung. Dabei ist das aktive Zugehen auf Bürgerinnen und Bürger und Gewerbetreibende außerhalb des Quartiersbüros wichtig, um Meinungen einzuholen und sich auszutauschen.
- **Entwickeln:** Entwicklung und Anstoßen von Projekten zur Stärkung des Zusammenlebens und zum Ausbau der Angebotsauswahl in der Altstadt in enger Absprache mit der Verwaltung. Hierfür sollen aktiv Fördermittel für die Quartiersentwicklung erschlossen werden.
- **Einbinden:** Förderung und Initiierung einer fortlaufenden Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger, Gewerbetreibenden und Immobilienbesitzenden in den Entwicklungsprozess. Besonderes Augenmerk liegt auf der Einbindung vielfältiger Nationalitäten in der Altstadt.
- **Aktivieren:** Über die Beteiligung hinausgehend nimmt die Aktivierung der Stakeholder der Altstadt durch Ansprache, Sensibilisierung für Probleme und Unterstützung des gemeinsamen Handelns einen großen Stellenwert ein (z.B. Organisation der Teilnahme von Gewerbetreibenden an Schulungen, Einbindung von Bürgerinnen und Bürgern bei der Organisation gemeinsamer Feste und Veranstaltungen).
- **Zusammenarbeiten:** Enge Zusammenarbeit mit dem Vereinsvorstand des Altstadtvereins, der Stadtverwaltung, dem Stadtmarketing und der Aktionsgemeinschaft Wildunger Wirtschaftsförderung e.V. (AWWIN), Information in regelmäßigen Treffen über aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen.
- **Organisieren:** Organisation und Moderation regelmäßiger Quartierstreffen, Veranstaltungen und Aktionen. Dazu gehört die selbstständige Vor- und Nachbereitung sowie die Öffentlichkeitsarbeit, darunter Presseartikel, Pflege des Internetauftritts des Altstadtvereins sowie das Verfassen von Artikeln für das Stadtmagazin.
- **Koordinieren:** Die Aufgabenbereiche Gewerbeförderung und Flächenmanagement werden als Gemeinschaftsaufgabe zwischen Stadtverwaltung, Stadtmarketing, AWWIN e.V., und Altstadtverein wahrgenommen und durch das Quartiersmanagement koordiniert.

PROFIL

- Ein sicheres und sympathisches Auftreten sowie Freude am Netzwerken.
- Fähigkeit zur Gesprächsführung und ergebnisorientierter Moderation sowie die Zusammenführung von Einzelinteressen.
- Ein hohes Maß an Eigeninitiative, Kooperationsbereitschaft und Kommunikationsfähigkeit.
- Verantwortungsbereitschaft, Belastbarkeit und Zuverlässigkeit sowie funktionsträgerorientiertes Arbeiten. Hierzu zählt auch die Bereitschaft, gelegentlich an Abendterminen und Wochenendveranstaltungen teilzunehmen.
- Eine (Hochschul-)Ausbildung oder eine gleichwertige Qualifikation unter Berücksichtigung einschlägiger Berufserfahrungen im Bereich Zentren-/Quartiersmanagement, Sozialmanagement, Stadtmarketing, Wirtschaftsförderung, Tourismus- bzw. Eventmanagement o.ä. sind von Vorteil.
- Idealerweise Erfahrungen in der Arbeit mit unterschiedlichen Innenstadtakteuren, Gewerbetreibenden, Sozialgruppen und in Quartieren, Stadtteilen oder Innenstädten.
- Wünschenswert sind Kenntnisse zur Stadt Bad Wildungen und der Region Waldeck-Frankenberg.
- Fundierte Kenntnisse im Umgang mit gängigen Kommunikationsanwendungen, insbesondere Office-Anwendungen (Word /Excel / PowerPoint, Outlook), Tools zur graphischen Gestaltung (z.B. Adobe Photoshop) und zur Gestaltung von Internetauftritten (z. B. word-press, facebook) setzen wir voraus.

STELLENBESCHREIBUNG

- Die Stelle ist zeitnah nach Absprache zu besetzen. Die Stelle ist zunächst auf die Dauer von 5 Jahren befristet.
- Die Arbeitszeit beträgt in Abstimmung bis zu 40 Stunden/Woche – dabei gilt eine flexible Gleitzeitregelung, die Arbeitsstundenerfassung erfolgt auf Vertrauensbasis.
- Regelmäßige Präsenzzeiten vor Ort sind unabdingbar für die Besetzung des Quartiersbüros, Termine, Gespräche, etc.
- Arbeitszeitgestaltung im Homeoffice nach Absprache an 2 Tagen in der Woche möglich.

WIR BIETEN

- ein spannendes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet in den Themenfeldern Quartiersentwicklung und Stadtmarketing,
- eine abwechslungsreiche Arbeit mit viel eigenem Gestaltungsspielraum,
- eine Vollzeitstelle mit attraktiver Vergütung angelehnt an TVöD,
- 30 Tage Urlaub pro Jahr,
- vielseitige Fort- und Weiterbildungsangebote, Förderung von Engagement und Kreativität,
- eine enge Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung und dem Stadtmarketing,
- eine offene und konstruktive Gesprächskultur.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 12. April 2024.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an:

frank.volke@t-online.de

**Altstadtverein Bad Wildungen
Herrn Frank Volke
Hinter der Mauer 18
34537 Bad Wildungen**

